

Bezirksliga Jungen 19 Süd

SV 28 Wissingen II : TSG Dissen
Samstag, 14.01.2023, 13:00 Uhr

Gerstmayr und Manalaki und Wehrkamp-Lemke bleiben gegen den SV 28 Wissingen II ungeschlagen

Kurzer Jubel herrschte am Samstag beim Gastteam der TSG Dissen, als Henri Wehrkamp-Lemke das Einzel gewinnen und damit den Sieg beim Gastgeber des SV 28 Wissingen II bereits vorläufig sicherstellen konnte. Erfolgsgaranten waren insbesondere Gerstmayr, Manalaki und Wehrkamp-Lemke, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Borgstädt / Piel bekamen ihre Gegner Gerstmayr / Manalaki beim klaren 9:11, 6:11, 6:11 nicht richtig in den Griff. Den Sieg von Manalaki / Wehrkamp-Lemke konnten Czeranka / Wösten im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:2 an den Tisch. Johannes Czeranka versäumte es dann mit einem 9:11, 4:11, 11:8, 3:11 gegen Sophie Manalaki, einen Punkt für sein Team zu holen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Keinen Zähler beisteuern konnte Mattes Wösten im Match gegen Luca Gerstmayr, das 0:3 verloren ging. Beim Spielstand von 0:4 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Nach einem Erfolg für Lennart Borgstädt sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Kirill Manalaki letztlich nicht zu einem Erfolg ummünzen. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Marek Piel bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Henri Wehrkamp-Lemke dann doch niedergerungen worden. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Sieg für das Gastteam vorzeitig fest. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 0:6. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Johannes Czeranka gegen Luca Gerstmayr, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Mattes Wösten das Spiel mit 1:3 gegen Sophie Manalaki abgab und eine Niederlage kassierte. Die siegbringende Taktik fehlte Lennart Borgstädt bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Henri Wehrkamp-Lemke von Beginn an. Das musste man neidlos anerkennen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 0:9. Mit nur einem Satzverlust ging am Nachbartisch Marek Piel gegen Kirill Manalaki durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Durch diese Niederlage hat der SV 28 Wissingen II in der Saison nun 5 Saison-Siege, 5 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 19.01.2023 gegen den SV 28 Wissingen bevor. Für die TSG Dissen steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den BV Essen am 15.01.2023 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 15:7 geht.

Statistik:

SV 28 Wissingen II

Doppel: Borgstädt / Piel 0:1, Czeranka / Wösten 0:1

Einzel: J. Czeranka 0:2, M. Wösten 0:2, L. Borgstädt 0:2, M. Piel 1:1

TSG Dissen

Doppel: Gerstmayr / Manalaki 1:0, Manalaki / Wehrkamp-Lemke 1:0

Einzel: L. Gerstmayr 2:0, S. Manalaki 2:0, H. Wehrkamp-Lemke 2:0, K. Manalaki 1:1